



Presseinformation

INTERLIGHT MOSCOW 2009: Messenachbericht

Mit viel Optimismus und ausgezeichneter Stimmung ging die 15. internationale Fachmesse für Beleuchtung, Lichttechnik und intelligente Gebäudetechnik zu Ende. Die 305 Aussteller und 20.224 Fachbesucher freuten sich über gute Kontakte und aussichtsreiche Gespräche und blicken sehr optimistisch in die Zukunft. Das umfangreiche Rahmenprogramm der INTERLIGHT MOSCOW war wie bereits 2008 ein besonderer Anziehungspunkt. Das parallel stattfindende LED FORUM MOSCOW wurde von den rund 300 teilnehmenden Experten als großer Erfolg bewertet.

Zufriedene Aussteller

2009 präsentierten 305 Aussteller aus 21 Ländern ihre Produkte dem vorwiegend russischen Fachpublikum. Die Aussteller bewerteten ihre Messeteilnahme sehr positiv und lobten vor allem die hohe Zahl und Qualität der Fachbesucher.

Die Bedeutung des russischen Marktes unterstreicht auch in diesem Jahr die hohe Quote internationaler Beteiligungen: Insgesamt 51 % der Aussteller kamen aus dem Ausland. Auch die Länderpavilions von Asien (65 teilnehmende Firmen), Deutschland (18 Aussteller), Spanien (16 Aussteller) und der Türkei (22 Aussteller) bestätigen die Position der INTERLIGHT MOSCOW als internationale Leitmesse der Branche in Russland und den GUS-Staaten.

Bedeutende Firmen präsentierten sich an attraktiven Ständen auf der INTERLIGHT MOSCOW. Unter anderem waren Alanod, Amira, Boss Lighting Group, Eclo-Leuchten, EMME Pi Light, Fael Luce, Kolarz, Lighting Technology, Mabelek, Moslezard, Nichia, Search Light, Seoul Semiconductor, Technolight und Trilight vertreten.

Die offizielle Fachbesucherbefragung ergab, dass 86 % der Fachbesucher sich über Innovationen und Marktneuheiten informieren wollen. Aussteller mit Produkt- und Livepräsentationen waren entsprechend gut besucht.

Als Informations- und Kontaktplattform bleibt die INTERLIGHT MOSCOW somit auch in wirtschaftlich schweren Zeiten einer der wichtigsten Termine der internationalen Branche.

Fachbesucher aus ganz Russland

20.224 Fachbesucher aus ganz Russland kamen 2009 in die russische Hauptstadt zur INTERLIGHT MOSCOW. Ein Plus von 11 % gegenüber 2008! Die Fachbesucher stammten aus 44 Ländern zur INTERLIGHT MOSCOW. 32 % der Fachbesucher reisten aus den russischen Regionen an.





Zufrieden bzw. sehr zufrieden mit Ihrem Messebesuch waren rund 97 % der Fachbesucher und sahen ihre Erwartungen als erfüllt, so das Ergebnis der offiziellen Befragung. Für 94 % der Messebesucher ist die INTERLIGHT MOSCOW wichtig bzw. sehr wichtig und wurde 2009 von mehr als 88 % der Besucher zum wiederholten Male besucht.

Neben Informationen über Neuheiten und Innovationen versprechen sich 67 % der Fachbesucher neue Geschäftskontakte durch ihren Messebesuch.

Diese Ergebnisse untermauern die Attraktivität der INTERLIGHT MOSCOW für die russische und osteuropäische Beleuchtungsindustrie und verdeutlichen erneut, welch hoher Stellenwert persönlichen Kontakten in der russischen Geschäftswelt zukommt.

Rahmenprogramm

Die Themenschwerpunkte des INTERLIGHT Rahmenprogramms „Außen- und Straßenbeleuchtung“, „Lichtsteuerungssysteme“, „Abschaffung der Glühlampe und Implementation der Energiesparlampe“ sowie „Architektur und Lichtkonzepte“ erwiesen sich als Anziehungspunkte für viele Fachbesucher. In den zahlreichen Vorträgen informierten sich die Besucher über neue Entwicklungen und Erkenntnisse der Branche.

Konferenz „Außen- und Straßenbeleuchtung“ von RosGorSvet

Der staatliche russische Verband für Außen- und Kommunalbeleuchtung RosGorSvet veranstaltete 2009 seine jährliche Konferenz im Rahmen der INTERLIGHT MOSCOW. Auf der Konferenz präsentierten kommunale Vertreter aus Moskau und den russischen Regionen Projekte und Konzepte zur Senkung des Energiebedarfs und zur Steigerung der Energieeffizienz im Bereich Kommunal- und Straßenbeleuchtung.

Vortragsreihe „Lichtsteuerungssysteme“

Steigende Strompreise und wachsende Ansprüche an komplexe Lichtanwendungen bei Großbauprojekten führen in Russland zu einem steigenden Interesse an Lichtsteuerungssystemen. Deshalb war das Thema einer der Schwerpunkte des Rahmenprogramms der INTERLIGHT MOSCOW 2009. In Vorträgen von Gira, Legrand Corporation, Lutron, Osram, Thorn Lighting und Vossloh-Schwabe erfuhren die interessierten Teilnehmer neue Erkenntnisse im Bereich Lichtsteuerung und lernten neue Produkte kennen.

Konferenz „Russland: Probleme bei der Abschaffung der Glühlampen und der Einführung von Energiesparlampen“

Auch in Russland wächst das Bewusstsein in puncto Umweltschutz stetig. Ebenso wie die Europäische Union plant nun auch die russische Regierung ein Gesetz zur Abschaffung der Glühlampe. Die russische Beleuchtungsindustrie bereitet sich daher auf die flächendeckende Einführung der Energiesparlampe vor. Im Rahmen der Konferenz auf der INTERLIGHT MOSCOW informierten und diskutierten russische und internationale Vertreter der Branche über die Veränderungen, damit einhergehende Probleme und Lösungsansätze.





Vortragsreihe „Architektur und Lichtkonzepte“

Beleuchtung und der richtige Einsatz von Licht wird in der Architektur ein zunehmend wichtiges Thema. Russische Architekten und Ingenieure zeigen daher großes Interesse an den auf der INTERLIGHT MOSCOW präsentierten Lichtkonzepten in der Architektur. Internationale Lichtdesigner und Experten referierten zum Thema. Unter anderem Martin Lupton, Präsident von PLDA (Professional Lighting Designers Association), Karsten Winkels von Winkels & Partner, Torsten Henze von LIH Light Impex Henze sowie Knut Seelig von Alanod.

Workshop „Lichtkonzepte für Hallen und Fassaden“

Paolo Spotti, italienischer Lichtdesigner von Ferrara Palladino, informierte in seinem Workshop über die Einsatzmöglichkeiten von Licht in Hallen und an Fassaden. Wie setze ich eine Kathedrale ins rechte Licht? Wie beleuchte ich eine romantische Fassade mit indirektem Licht? Wie vermeide ich Lichtverschmutzung? Antworten auf diese Fragen gab Paolo Spotti in seinem Workshop anhand von Produkten der italienischen Firma Futuroluce.

Weitere Veranstaltungen im Rahmen der INTERLIGHT MOSCOW

Der russische Lichthandelsverband CTA traf sich auch 2009 wieder mit Vertretern internationaler Unternehmen zu einem Runden Tisch auf der INTERLIGHT MOSCOW. Die Teilnehmer erörterten Fragen zu Strategien in der Rezession und zur Rolle von Distributoren.

Wie bereits 2008 veranstaltete das russische Lichtforschungsinstitut VNISI das Finale seines jährlichen Lichtdesignwettbewerbs auch in diesem Jahr auf der INTERLIGHT MOSCOW. Den Abschluss des Rahmenprogramms bildete die alljährliche Konferenz der jungen Lichttechniker von Prof. Dr. Artem E. Ataev, Mitglied der Akademie für elektrotechnische Wissenschaften.

Großer Andrang beim 3. LED FORUM MOSCOW

Nach dem großen Erfolg in 2008 wurde das LED FORUM MOSCOW 2009 in erweitertem Rahmen durchgeführt. Die große Resonanz bereits im Vorfeld der Veranstaltung bestätigte die Bedeutung des Themas LED für die russische Branche. Die Anmeldung für das LED FORUM MOSCOW musste bereits mehrere Wochen vor Beginn der Konferenz geschlossen werden.

Dieses Jahr wurde das LED FORUM MOSCOW in Plenumsvorträge und Workshops unterteilt. Rund 220 Teilnehmer informierten sich am ersten Veranstaltungstag in den Plenumsvorträgen über aktuelle Entwicklungen und Standards der LED-Technologie. Nach dem Eröffnungsgrußwort des Premium-Sponsors Osram Opto Semiconductors referierten international renommierte Firmen wie Alanod, Cree, Nichia, Philips Lighting Russia, Philips Lumileds, Polymer Optics und Seoul Semiconductor über den Stand der Technik.

Am zweiten Tag des LED FORUMS MOSCOW fanden parallel drei Workshops statt. Simone Mariotto, Mailänder Lichtdesigner von Liteq Design, informierte in dem Workshop „Shopbeleuchtung mit LEDs“ über aktuelle Entwicklungen und grundlegende Prinzipien beim Einsatz von LEDs im Bereich Shopbeleuchtung. Sponsor des Workshops war iGuzzini, führender Anbieter von High-End Innen- und Außenleuchten.





INTERLIGHT MOSCOW

16. INTERNATIONALE FACHMESSE
FÜR DEKORATIVE & TECHNISCHE BELEUCHTUNG
ZENTRALES MESSEGELÄNDE EXPOCENTRE
9. - 12. NOVEMBER 2010 IN MOSKAU

Der zweite Workshop „Innen- und Außenbeleuchtung mit LEDs“ wurde vom Premium-Sponsor des LED FORUMS MOSCOW Osram Opto Semiconductors moderiert und durchgeführt. Claudia Dippold, Dieter Soukup und Leonid Moiseev gaben Einblicke in aktuelle Produkte aus dem Hause Osram Opto Semiconductors und deren Einsatzmöglichkeiten.

„Lichtsteuerungssysteme und LEDs“ standen im Zentrum des dritten Workshops, der von dem deutschen Unternehmen Insta Elektro GmbH gesponsort wurde. Simon Osipov, Lichtplaner bei Insta, informierte die Workshopteilnehmer über Energiesparmöglichkeiten durch den Einsatz von Lichtsteuerungssystemen mit LEDs.

INTERLIGHT MOSCOW 2010

Die 16. INTERLIGHT MOSCOW findet vom **9. bis 12. November 2010** auf dem Expocentre Messegelände in Moskau statt.

Aktuelle Informationen sowie Bildmaterial und weitere Materialien zur INTERLIGHT MOSCOW finden Sie auf der Website: www.interlight-moscow.com.

Für Informationen zum LED FORUM MOSCOW besuchen Sie unsere Website: www.ledforum-moscow.com.

Pressekontakt:

Die Presse- und Medienarbeit der INTERLIGHT MOSCOW wird von der EMPOREX GmbH betreut. Gerne beantworten wir Ihre Fragen und senden wir Ihnen weitere Materialien zu.

EMPOREX GmbH

Miriam Strecker
Tel.: +49 (0)9122 830583
Fax: +49 (0)9122 830585
miriam.strecker@emporex.de

